

Herzlichen Glückwunsch an unser Ehrenmitglied Thomas Röher

Thomas Röher mit Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt.



Thomas Röher aus Jena wurde für seine Verdienste um die Sportart Bogenschießen mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland in der Staatskanzlei in Erfurt ausgezeichnet. Der **Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland**, auch **Bundesverdienstkreuz** genannt, ist die einzige allgemeine Verdienstauszeichnung der Bundesrepublik Deutschland. Er wird für besondere Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem, geistigem oder ehrenamtlichem Gebiet verliehen.

Im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nahm Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow die Ehrung am 18. März 2019 in der Thüringer Staatskanzlei vor.

Aus der Pressemitteilung der Staatskanzlei Thüringens:

„Thomas Röher setzt sich seit vielen Jahrzehnten dafür ein, dass diese komplexe Disziplin größere öffentliche Anerkennung erfährt. Seine Liebe zum Bogenschießen entdeckte er schon als Kind. Als Teenager wurde er Übungsleiter, wenige Jahre später hatte er seinen ersten Einsatz als Kampfrichter. Schon während seiner aktiven sportlichen Karriere wurde er zur treibenden Kraft – sowohl in seinem Verein, dem SV Carl Zeiß Jena, als auch im Verband der Bogensportler. Im Jahr 1988 wurde Thomas Röher Vizepräsident des Bogensport-Verbands der DDR, wo er sich für die gleichberechtigte Förderung aller Bogensportarten als Breiten- und Leistungssport starkmachte. Nach der Wiedervereinigung schloss sich dieser Verband nicht dem Deutschen Schützenbund an, in dem die westdeutschen Vereine organisiert waren. Thomas Röher favorisierte einen gleichberechtigten Zusammenschluss der Bogenschützen aus Ost und West in einem eigenständigen Verband. Für diese Idee fand er viele Anhänger und Unterstützer, so dass sich 13 Landesverbände zu einem nationalen Dachverband zusammenschlossen. Mit der Verbandsgründung hat er ein wichtiges Kapitel der deutsch-deutschen Sportgeschichte geschrieben und für eine Vereinigung der Bogensportler auf Augenhöhe gesorgt.“

„Dafür gilt Ihnen, sehr geehrter Herr Röher, mein herzlicher Dank“, sagte Bodo Ramelow und würdigt seine Lebensleistung als Trainer, Betreuer, Kampfrichter und Sportfunktionär. „In den vergangenen Jahren haben Sie sich besonderes dafür starkgemacht, die Ziele der Inklusion auch im Bogenschießen voranzubringen. Ich wünsche mir, dass noch mehr Verantwortliche in den Vereinen und Verbänden Ihrem Beispiel folgen und Menschen mit Behinderung eine selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe am Sport ermöglichen. Weil Ehrenämter immer zeit- und arbeitsintensiv sind, möchte ich an dieser Stelle auch Ihrer Familie herzlich dafür danken, die sie Sie so tatkräftig in Ihrer Tätigkeit unterstützt. Ich wünsche Ihnen alles Gute und weiterhin eine große Schaffenskraft.“

U. Neugebauer-Wallura / Leiter GB ÖA des DBSV